

Das Therapiezentrum am Mückenweg feiert seinen 15. Geburtstag



Am 1. Oktober 2020 feiert das Therapiezentrum am Mückenweg der Lebenshilfe in der Grafschaft Bentheim bereits sein 15-jähriges Bestehen und ist mittlerweile fest etabliert in Nordhorn.

Das Therapiezentrum wurde im Oktober 2005 im Obergeschoss des Gebäudes am Mückenweg 98c für Patienten aus Nordhorn sowie aus der Umgebung eröffnet. Im Untergeschoss befand sich zu dieser Zeit noch der Familientlastende Dienst (FED). Das Angebot des Therapiezentrums wurde immer mehr angenommen und nachdem der Bereich der Offenen Hilfen inklusive des Familientlastenden Dienstes im Jahr 2013 in den Neubau Ootmarsumer Weg/ Ecke Mückenweg umgezogen ist, konnten erfreulicherweise weitere Räume genutzt werden. Die Räumlichkeiten am Mückenweg 98c wurden umgebaut, neu gestaltet und im Jahr 2015 mit einem großen Tag der offenen Tür der Öffentlichkeit präsentiert. Während der Bauphase, die sich über einen Zeitraum von mehreren Monaten erstreckte, lief der Betrieb trotz der Einschränkungen durch den Baubetrieb normal weiter. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen, denn seit nunmehr fünf Jahren besteht das Therapiezentrum im Erdgeschoss aus sieben Therapieräumen und dem hell und einladend gestalteten Empfangsbereich mit Wartezimmer sowie im Obergeschoss aus zusätzlichen Therapieräumen und einem weiteren Wartebereich.

Das Besondere am Therapiezentrum am Mückenweg: Das Leistungsspektrum erstreckt sich über Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie sowie Wellness. Somit haben die Kunden eng vernetzt viele Therapieangebote und Ansprechpartner unter einem Dach und können optimal von dem motivierten Team behandelt werden.

Das Team des Therapiezentrums, das mittlerweile aus zwölf Physiotherapeuten und Physiotherapeutinnen, 6 Logopädinnen, 5 Ergotherapeutinnen, einer Medizinischen Fachangestellten für den Empfang, die Terminvergaben und die Abrechnung sowie der Leitung Dieter Dinkhoff besteht, bleibt „immer am Ball“, nutzt neue Therapiemedien und -geräte, erkennt die Bedarfe der Kunden und erweitert kontinuierlich das Portfolio.

So ist zum Beispiel in den letzten Jahren das Siegel PhysioBalance hinzugekommen, ein Marken-Wellness-Konzept des Bundesverbandes selbstständiger Physiotherapeuten (IFK e.V.), das für die richtige Balance zwischen Entspannung und bewusster Bewegung sorgt. Therapeutische Wellness-Angebote werden kombiniert mit Wohlfühlelementen mit gezielten gesundheitsfördernden Maßnahmen.

Eine weitere Neuerung entstand Anfang des Jahres 2017, als das Therapiezentrum am Mückenweg offizieller Kooperationspartner der Seniorenwohnanlage „HANSA Wohnstift am Vechtesee“ wurde. Ein Großteil der dort im Haus notwendigen Therapieanforderungen wird vom Team der Lebenshilfe bedient – entweder direkt in den Zimmern der Bewohner und Bewohnerinnen oder in den im Haus eingerichteten Therapieräumlichkeiten, die bei Bedarf genutzt werden können.

Das Team ist darüber hinaus ebenfalls zum Thema „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ gefragt – nicht nur intern für die rund 950 Mitarbeitenden der Lebenshilfe, sondern auch für externe Nordhorner Firmen und Behörden, die individuell gestaltete Präventionspakete buchen.



Die fachlichen Leitungen (v.l.n.r.) des Therapiezentrums sind Jesco Schiebener (Physiotherapie), Karin Vette (Ergotherapie) und Lina Ellermann (Logopädie). Tatkräftig unterstützt werden sie von Elke Wiggers (2. von rechts), die sich um Terminvergabe und Empfang kümmert.

Coronabedingt müssen Feierlichkeiten oder auch ein Tag der offenen Tür in diesem Jahr leider ausfallen. Das Team rund um die fachlichen Leitungen Lina Ellermann (Logopädie), Karin Vette (Ergotherapie) und Jesco Schiebener (Physiotherapie) möchten allen Kunden und Patienten ganz herzlich für die letzten 15 Jahre danken und freut sich auf viele weitere Jahre in Nordhorn!